

Breitbandzweckverband im Amt Süderbrarup

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

team Allee 22 , 24392 Süderbrarup



Inhaltsverzeichnis

1.	Haushaltssatzung	1
2.	Vorbericht	2
3.	Übersicht Verbindlichkeiten	4
4.	Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen ¹	5
5.	Entwicklung der bereinigten Auszahlungen lfd. Verw.tätigkeit	6
6.	Übersicht Zuschüsse	7
7.	Übersicht Mitgliedschaften	8
8.	Ziele und Ausblick	9
9.	Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunaluntern. nach § 106a GO, gemeinsame Kommunaluntern. nach § 19 b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentl.-rechtl. Sparkassen	10
10.	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	11
11.		13
12.	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	13
13.		14
14.	Gesamtergebnishaushalt	14
15.		15
16.		15
17.		15
18.	Gesamtfinanzhaushalt	15
19.		17
20.		18
21.	Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen ¹	18
22.		19
23.	Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen	20
24.		21
25.	Teilhaushalt Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service Teilergebnisplan ¹ Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service Teilergebnishaushalt Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service Teilfinanzhaushalt Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service Teilfinanzplan ^{1 2} Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service	21

26.	Teilhaushalt Kostenträger 53600 Breitbandversorgung	24
	Teilergebnisplan ¹ Kostenträger 53600 Breitbandversorgung	
	Teilergebnishaushalt Kostenträger 53600 Breitbandversorgung	
	Teilfinanzhaushalt Kostenträger 53600 Breitbandversorgung	
	Teilfinanzplan ^{1 2} Kostenträger 53600 Breitbandversorgung	
27.	Teilhaushalt Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	27
	Teilergebnisplan ¹ Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
	Teilergebnishaushalt Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
	Teilfinanzhaushalt Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
	Teilfinanzplan ^{1 2} Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
28.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen	30
29.		31
30.	Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	31
31.		32
32.		32
33.		32
34.		33
35.	Bilanz Vorvorjahre	33

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Haushaltssatzung des Breitbandzweckverbandes im Amt Süderbrarup für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 14 Abs. 1 GkZ i.V. m. §§ 95b Abs. 1 und 95f Abs. 1 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Verbandsversammlung vom 27.04.2026 - ~~und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde vom~~ - folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

- | | | |
|--|-----------|-----|
| 1. im Ergebnisplan mit | | |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf | 716.200 | EUR |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 659.500 | EUR |
| einem Jahresüberschuss von | 56.700 | EUR |
| einem Jahresfehlbetrag von | | |
| 2. im Finanzplan mit | | |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 408.000 | EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 307.600 | EUR |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 1.500.000 | EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 2.131.000 | EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | | |
|---|---|----------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0 | EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0 | EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 0 | EUR |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 0 | Stellen. |

§ 3

Die Erhebung der Verbandsumlage gem. § 12 der Verbandsatzung ist nicht vorgesehen.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Verbandsvorsteher seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung i.V.m. dem Gesetz über kommunale Zusammenarbeit erteilen kann, beträgt 10.000 €.

Süderbrarup, 28.04.2026
Ort, Datum



Siegel

Verbandsvorsteher

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Vorbericht zum Haushalt 2026

des Breitbandzweckverbandes im Amt Süderbrarup

Die Gemeinden Böel, Boren, Loit, Mohrkirch, Norderbrarup, Nottfeld, Rügge, Saustrup, Scheggerott, Süderbrarup, Steinfeld, Ulsnis und Wagersrott haben beschlossen, sich nach § 5 Abs. 3 und 6 des Gesetzes über kommunalen Zusammenarbeit (GkZ) zum 20.07.2017 zu einem Zweckverbandes der Breitbandversorgung mit dem Ziel, die zunächst unterversorgten Adressen und mittelfristig alle Gebäude/Haushalte in gleicher Weise mit Glasfaser zu versorgen, zusammenzuschließen und nach Maßgabe der Satzung die Aufgaben dem Breitbandzweckverband zu übertragen. Der Breitbandzweckverband möchte NGA Breitband-Versorgungslücken (kleiner 30 Mbit/s) im Verbandsgebiet schließen, welche nicht durch die Telekommunikationsunternehmen ertüchtigt werden.

Das ursprüngliche Ausbauggebiet des vorherigen Projektes zum Ausbau des Glasfasernetzes ist abgeschlossen. Das bestehende Glasfasernetz ist zum 01.10.2024 an den Betreiber (Vodafone) übergeben worden.

Eigentümer anschlussberechtigte Adressen ohne akt. gültigen TK-Vertrag können sich im Rahmen der Nachverdichtung gegen eine Kostenübernahme auch zu einem späteren Zeitpunkt an das Glasfasernetz anschließen. Für diesen Zweck soll im Rahmen einer Ausschreibung ein Rahmenvertrag 2025 abgeschlossen werden.

Anfang April 2023 hat das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) eine neue, überarbeitete Förderrichtlinie zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht. In dieser Richtlinie wurde die Aufgreifschwelle, wie in der beihilferechtlichen Grundlage vom 13.11.2020 (Gigabit-Rahmenregelung) festgehalten – auf 200 Mbit/s symmetrisch angehoben. Damit werden nun Adressen förderfähig, die in Gebieten liegen, die mit VDSL-Vectoring (bis zu 100 Mbit/s) oder VDSL-Supervectoring (bis zu 250 Mbit/s) versorgt sind. Gebiete, die über Koaxialnetze (ehemals Kabel Deutschland) versorgt werden, sind weiterhin nicht förderfähig.

Vorgabe für die Umsetzung der Maßnahme ist die vorherige Durchführung eines Markterkundungsverfahrens, bei welchem die im Verbandsgebiet tätigen Telekommunikationsunternehmen unterstützend durch ein externes Beratungsbüro aufgefordert werden, deren Absichtserklärung zum Glasfaserausbau darzustellen.

Für die Planung und Durchführung des Markterkundungsverfahrens wurde die Firma LAN Consult Hamburg ausgewählt und hat diese durchgeführt. Das Markterkundungsverfahren endete am 12.07.2023.

Nach der Auswertung des Markterkundungsverfahrens ist eine Restmenge an Adressen verblieben, die jetzt durch einen weiteren Ausbau des BZV Glasfasernetzes erschlossen werden können. Nach einem Verschnitt der Daten der Markterkundung, den bereits hergestellten Anschlüssen im Glasfasernetz des BZV sowie den Adressen, die Homespass als Nachzügler im bestehenden Netz versorgt werden können, ergibt sich eine Anzahl von ca. 620 noch zu versorgenden Adressen.

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Diese Adressen verteilen sich über das gesamte Amtsgebiet, mit Schwerpunkten in den Ortskernen, die bislang als schwarzer Fleck (>30Mbit/s) ausgewiesen waren.

Nachdem am 04.10.2023 ein Antrag beim Bund/ateneKOM gestellt wurde, erging am 06.11.2023 ein vorläufiger Zuwendungsbescheid. Gemäß diesem Bescheid wird eine voraussichtliche Förderquote von 60 Prozent in vorläufiger Höhe von bis zu 3.046.320,00 Euro für die Durchführung der geplanten Baumaßnahmen zur Errichtung einer passiven Infrastruktur gemäß der Gigabit-Richtlinie 2.0 genehmigt.

Ebenso wurde am 12.10.2023 für das Förderprojekt Gigabit 2.0 ein Förderantrag beim Land Schleswig-Holstein gestellt, wodurch bereits eine Kofinanzierung von 15 % in Aussicht gestellt wurde. Diese Zusage wurde mit dem vorläufigen Zuwendungsbescheid vom 22.02.2024 bestätigt, wodurch eine vorläufige Summe von 761.580,00 € bewilligt wurde.

Somit ist eine Gesamtförderung von 75 %, was einer Gesamtsumme von 3.807.900,00 € entspricht, für das Projekt Gigabit 2.0 gewährleistet.

Die aus dem Markterkundungsverfahren ermittelten Adressen sollen im nächsten Schritt vom Breitbandzweckverband mit Glasfaser versorgt werden. Das Planungsbüro IGW Oldenburg wurde bereits beauftragt. Die Umsetzung der Maßnahme ist für die Jahre 2026 bis 2027 vorgesehen, mit geplanter Fertigstellung im Jahr 2027.

Die Finanzierung stellt sich Vorlage der Bewilligungsbescheide wie folgt dar:

Gigabit Richtlinie 2.0		gesamt erwartet	bereitgestellte Haushaltsmittel			
			2025	2026 HH-Rest	2026	2027
Ausgaben gesamt		5.077.200 €	1.000.000 €	1.000.000 €	2.000.000 €	2.077.200 €
				- €		
Zuschuss Bund	60%	3.046.320 €	600.000 €	600.000 €	1.200.000 €	1.246.320 €
Zuschuss Land	15%	761.580 €	150.000 €	150.000 €	300.000 €	311.580 €
Eigenanteil		1.269.300 €		250.000 €	500.000 €	519.300 €
Darlehen		- €	- €		- €	- €
Stand der liquiden Mittel				1.328.847 €	578.847 €	59.547 €

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik

**Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten
aus Krediten (ohne Umschuldung)
Breitbandzweckverband im Amt Süderbrarup**

Amt	Stand am 01.01.	+ Kredit- aufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/ Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist – 2022	2.486	0	130	2.356	201,54	—
Ist – 2023	2.356	0	131	2.225	190,33	—
Soll - 2024	2.225	0	131	2.094	179,13	—
Soll - 2025	2.094	0	131	1.963	167,92	—
Soll im HH-Jahr 2026	1.963	0	131	1.832	156,72	—
Soll – 2027	1.832	0	131	1.701	145,51	—
Soll – 2028	1.701	0	131	1.570	134,30	—
Soll – 2029	1.570	0	131	1.439	123,10	—

31.12.2022
11,69

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen ¹

Breitbandzweckverband

	Datum der Übernahme	Zweck	Ursprungshöhe in TEUR	voraussichtliche Höhe zu Beginn 2026 in TEUR	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft
I. Bürgschaften²					
1)					
2)					
3)					
Summe					
II. Verpflichtungen					
1)					
2)					
3)					
Summe					



Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände

Breitbandzweckverband im Amt Süderbrarup

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt-sachkonto	Ergebnis 2024 in €	Ergebnis 2025 in €	HH-Ansatz 2026 in €
	Zuschüsse an Sportvereine zur allgemeinen Sportförderung		- €	- €	- €
	Sportvereine durch kostenlose Bereitstellung von Sportstätten		- €	- €	- €
	Sonstige Zuschüsse Amt für Schulen, Sport und Kultur		- €	- €	- €
	Zuschüsse für Jugendarbeit		- €	- €	- €
	Sonstige Zuschüsse		- €	- €	- €
	Summe		- €	- €	- €

Wesentliche Ziele der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie Rahmenbedingungen der Planung

Rahmenbedingungen:

Alle 13 Gemeinden des Amtes Süderbrarup haben beschlossen, sich nach § 5 Abs. 3 und 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit zum 20.07.2017 zu einem Zweckverband der Breitbandversorgung zusammenzuschließen und nach Maßgabe der Satzung die Aufgaben dem Breitbandzweckverband zu übertragen.

Der Zweckverband wird mit einem Stammkapital von 100.000 € ausgestattet. Die Gemeinden leisten dieses Eigenkapital zur Gründung des Zweckverbandes nach dem Umlageschlüssel der Verbandsumlage.

Des Weiteren haben die Verbandsmitglieder eine Investitionsumlage in Höhe von insgesamt 3 Mio. € geleistet (in den Jahren 2019 - 2021 jeweils 1 Mio. €).

Haushaltsslage:

Ziel des Zweckverbandes ist es, dass die Aufwendungen des Verbandes durch entsprechende Erträge von Dritten gedeckt werden und eine laufende finanzielle Belastung der Verbandsmitglieder nicht erfolgt.

Soweit die Einnahmen und die sonstigen Finanzmittel nicht ausreichen, erhebt der Zweckverband zur Deckung seines Finanzbedarfs von seinen Mitgliedern eine Umlage. Als Maßstab für die Bemessung der Verbandsumlage dienen die Einwohnerzahl zu 35 %, die Fläche zu 35 % und die Finanzkraft zu 30 % (siehe § 12 Abs. 4 Verbandssatzung).

Ziele und Ausblick:

Das ursprüngliche Ausbaugelbiet des vorherigen Projektes zum Ausbau des Glasfasernetzes ist abgeschlossen. Das bestehende Glasfasernetz ist zum 01.10.2024 an den Betreiber (Vodafone) übergeben worden.

Eigentümer anschlussberechtigter Adressen ohne aktuell gültigen TK-Vertrag können sich im Rahmen der Nachverdichtung gegen eine Kostenübernahme auch zu einem späteren Zeitpunkt an das Glasfasernetz anschließen. Für diesen Zweck soll im Rahmen einer Ausschreibung ein Rahmenvertrag 2025 abgeschlossen werden.

Für das Jahr 2026 ist der nächste Ausbausclritt (Gigabit 2.0) geplant, wobei die Aufgreifschwelle von 200 Mbit/s nicht überschritten werden darf, um an das Glasfasernetz des Breitbandzweckverbandes angeschlossen zu werden. Vorab wurde ein Markterkundungsverfahren durchgeführt, das ergab, dass etwa 620 Adressen noch versorgt werden müssen. Nach Antragsstellung beim Land und beim Bund wurden vorläufige Zuwendungsbescheide mit einer Förderquote von 75 % vorläufig genehmigt. Die Umsetzung der Maßnahme ist für das Jahr 2026 geplant, und die Fertigstellung ist für das Jahr 2028 vorgesehen.

Obwohl die Pachterträge zurzeit einen Haushaltsausgleich erwirtschaften, ist es Ziel, durch Abschluss weiterer Verträge die jährlichen Pachteinahmen zu erhöhen.

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunaluntern. nach § 106a GO, gemeinsame Kommunaluntern. nach § 19 b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentl.-rechtl. Sparkassen

Breitbandzweckverband

Name	Stammkapital in TEUR	Anteil der Gemeinde am Stammkapital in TEUR	Anteil der Gemeinde am Stammkapital %	Gewinnabführg. (+) Verlustabdeckg. (-) Umlagen (-) 2024 in TEUR	Gewinnabführg. (+) Verlustabdeckg. (-) Umlagen (-) 2025 in TEUR	Gewinnabführg. (+) Verlustabdeckg. (-) Umlagen (-) 2026 in TEUR
I. Sondervermögen						
1)						
2)						
II. Zweckverbände						
1)						
2)						
III. Gesellschaften						
1)						
2)						
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO						
1)						
2)						
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ						
1)						
2)						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich - rechtlichen Sparkassen						
1)						
2)						

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Breitbandzweckverband

Haushaltsjahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonderrücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnisrücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragenener Jahresfehlbetrag in TEUR	Jahresüberschuss /Jahresfehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12.1 in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Jahr 2022	2.523,1		318,6		81,6	2.923,3	16.529,7	17,69
Jahr 2023	2.523,1		400,2		276,1	3.199,5	16.525,5	19,36
Jahr 2024	2.523,1		676,3		18,8	3.218,2	15.082,9	21,34
Jahr 2025	2.000,0				100,0	---	---	
Haushaltsjahr 2026	2.000,0				56,7	---	---	
Jahr 2027	2.000,0				47,0	---	---	
Jahr 2028	2.000,0				89,2	---	---	
Jahr 2029	2.000,0				71,8	---	---	

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband**Breitbandzweckverband**

¹ Bei örtlichem Bedarf können Prognosen in gestrichenen Feldern dargestellt werden

² Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

³ (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

⁴ (Spalte 2 / Spalte 8) x 100

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Breitbandzweckverband

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²
	2027	2028	2029	2030	2031
1	2	3	4	5	6
Jahr 2023					
Jahr 2024					
Jahr 2025					
Haushaltsjahr 2026					
Summe ³					
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)					

¹ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und mindestens die drei vorangehenden Jahre aufzuführen; soweit aus früheren Jahren Verpflichtungsermächtigungen in den dem Haushaltsjahr folgenden Jahren zahlungswirksam werden, sind diese Jahre zusätzlich aufzuführen.

² In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalte 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen; die Spalte 6 erfasst die Angaben zu den Jahren, auf die sich die Finanzplanung noch nicht erstreckt.

³ Bei Nachtragshaushaltsplänen sollten in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/-..." die Änderungen deutlich gemacht werden.

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Gesamtergebnishaushalt

Breitbandzweckverband

1 ¹	2 ²	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
3	4	5	6	7	8	9		
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.184,36	255.200	308.200	308.200	308.200	308.200
42	03	+ Sonstige Transfererträge						
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	439.095,20	430.000	408.000	408.000	450.000	508.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.935,23					
45	07	+ Sonstige Erträge						
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
472	09	+/- Bestandsveränderungen						
	10	= Erträge	676.214,79	685.200	716.200	716.200	758.200	816.200
50	11	Personalaufwendungen	630,96	700	1.000	1.000	1.000	1.000
51	12	+ Versorgungsaufwendungen						
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.736,89	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	512.372,31	474.700	481.900	481.900	481.900	557.500
53	15	+ Transferaufwendungen						
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	129.283,30	80.700	148.200	158.200	158.200	158.200
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	648.023,46	576.200	651.200	661.200	661.200	736.800
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	28.191,33	109.000	65.000	55.000	97.000	79.400
46	19	+ Finanzerträge						
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.425,19	9.000	8.300	8.000	7.800	7.600
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-9.425,19	-9.000	-8.300	-8.000	-7.800	-7.600
	22	= Jahresergebnis ³ (= Zeilen 18 und 21)	18.766,14	100.000	56.700	47.000	89.200	71.800

Breitbandzweckverband

	Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen						

Breitbandzweckverband

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	480.881	474.700	481.900	481.900	481.900	557.500
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	-235.184	-255.200	-308.200	-308.200	-308.200	-308.200
	Nettoabschreibungsaufwand	245.697	219.500	173.700	173.700	173.700	249.300

¹ Bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushaltsausgleich sind zusätzlich die Zeilen 23 und 24 darzustellen, ansonsten kann auf einen Ausweis verzichtet werden

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ laufende Nummerierung der Zeile

⁴ Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Gesamtfinanzhaushalt								
Breitbandzweckverband								
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	518.591,79	430.000	408.000	408.000	450.000	508.000
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.521,93					
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	965.106,68					
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.485.220,40	430.000	408.000	408.000	450.000	508.000
70	10	Personalauszahlungen	-630,96	-700	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.826,90	-20.100	-20.100	-20.100	-20.100	-20.100
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-9.425,19	-9.000	-8.300	-8.000	-7.800	-7.600
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	-50.309,86	-162.700	-278.200	-288.200	-288.200	-288.200
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	-67.192,91	-192.500	-307.600	-317.300	-317.100	-316.900
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	1.418.027,49	237.500	100.400	90.700	132.900	191.100
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		750.000	1.500.000	1.557.800		
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
689	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		750.000	1.500.000	1.557.800		
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.787,36					
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.765,14	-1.000.000	-2.000.000	-2.077.200		
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)						
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	-17.552,50	-1.000.000	-2.000.000	-2.077.200		
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-17.552,50	-250.000	-500.000	-519.400		
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln						
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln						

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Gesamtfinanzhaushalt

Breitbandzweckverband

		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35C)	1.400.474,99	-12.500	-399.600	-428.700	132.900	191.100
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel						
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)						
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-130.860,00	-131.000	-131.000	-131.000	-131.000	-131.000
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel						
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten						
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-130.860,00	-131.000	-131.000	-131.000	-131.000	-131.000
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	1.269.614,99	-143.500	-530.600	-559.700	1.900	60.100
	45PL	+Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	2.900.964,78	1.328.846	1.185.346	654.746	95.046	96.946
332	46	-Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent						
332	47	+Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent						
	48	=Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (= Zeilen 44 bis 47)	-1.631.349,79	1.185.346	654.746	95.046	96.946	157.046

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Breitbandzweckverband		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
	Nachrichtlich an das Land abzuführender Beitrag nach §21 Abs. 2 AG-KHG, Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen, Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
N7311..	abzuführender Beitrag nach §21 Abs. 2 AG-KHG						
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
6842	Borsennotierte Aktien						
6843	Nicht börsennotierte Aktien						
6844	Sonstige Anteilsrechte						
6845	Investmentzertifikate						
6846	Kapitalmarktpapiere						
6847	Geldmarktpapiere*						
6848	Finanzderivate						
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen						
7842	Börsennotierte Aktien						
7843	Nicht börsennotierte Aktien						
7844	Sonstige Anteilsrechte						
7845	Investmentzertifikate						
7846	Kapitalmarktpapiere						
7847	Geldmarktpapiere*						
7848	Finanzderivate						
792..4	Umschuldung						
792..5	Ordentliche Tilgung						
792..6	Außerordentliche Tilgung						

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Zeilen 35 d (Kto. 673 Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden), 35 f (Kto. 773 Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) und 35 e (Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) auszuweisen. Hier sind jedoch lediglich die Ergebnisse des Vorjahres (Spalte 4) anzugeben, eine Planung erfolgt nicht. Der vorgenannte Saldo ist bei der Berechnung des Finanzmittelüberschusses / -fehlbetrags in der Spalte 36 zu berücksichtigen

² Angaben nur in Zeilen 27 bis 34, kein Pflichtbestandteil des Finanzplans. Beträge in Spalte 10 können in TEUR angegeben werden, Rundungsdifferenzen sind zulässig.

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ laufende Nummerierung der Zeile

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen¹

Breitbandzweckverband

Teilhaushalt- Produktklasse Produktbereich	2024				2025				2026			
	Erträge	Aufwendungen	Personal- aufwendungen ²	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personal- aufwendungen	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personal- aufwendungen	Jahresergebnis
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1												
11	Zentrale Verwaltung	-62.000	-900	-62.000			-700	-62.000			-1.000	-101.800
12	Innere Verwaltung	-62.000	-900	-62.000			-700	-62.000			-1.000	-101.800
	Sicherheit und Ordnung											
2	Schule und Kultur											
21-24	Schulträgeraufgaben											
25-29	Kultur und Wissenschaft											
3	Soziales und Jugend											
31-35	Soziale Hilfen											
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe											
4	Gesundheit und Sport											
41	Gesundheitsdienste											
42	Sportförderung											
5	Gestaltung der Umwelt	990.000	-843.000	147.000	685.200	-514.200	171.000	716.200	-549.400	166.800		
51	Räumliche Planung und Entwicklung											
52	Bauen und Wohnen											
53	Ver- und Entsorgung	990.000	-843.000	147.000	685.200	-514.200	171.000	716.200	-549.400	166.800		
54	Verkehrsmitteln und - anlagen, ÖPNV											
55	Natur- und Landschaftspflege											
56	Umweltschutz											
57	Wirtschaft und Tourismus											
6	Zentrale Finanzleistungen			-10.000			-9.000					-8.300
61	Allgemeine Finanzwirtschaft			-10.000			-9.000					-8.300

Anmerkung:

Zum getrennten Nachweis der Personalaufwendungen der Verwaltung von denen der Einrichtungen und Betriebe ist unter der Gesamtsumme der Spalten 5 (Personalaufwendungen Vorvorjahr), 9

(Personalaufwendungen Vorjahr) und 13 (Personalaufwendungen Haushaltsjahr) für die Produktgruppen 111, 121, 122 (ohne polizeiliche Aufgaben), 128 (hier nur Verwaltungsdienststellen des Zivil- und

Katastrophenschutzes), 311 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 312 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 313 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 321 (hier nur Verwaltung ohne

Leistungsbezug), 343 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 344 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 351 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 352 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug),

361 (hier nur Verwaltung) ohne Leistungsbezug), 362 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 363 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 414, 421 (hier nur Verwaltung – Sportamt), 511,

521, 522 (hier nur Verwaltung – Wohnbauförderung), 523, 554, 571 (hier nur Verwaltungsdienststellen für Wirtschafts- und Verkehrsförderung), 612 (hier Zuführung zur Versorgungsrücklage und Leistungsentgelte

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Breitbandzweckverband

gem. §18 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst – Veranschlagung in Konto 5499 „Aufwendungen aus der Zuführung zu sonstigen Rückstellungen“) jeweils zusammen aufzunehmen

„Davon Verwaltung EUR bzw. EUR/Ew.“:

Unter dem Begriff „Verwaltung“ sind die Personalaufwendungen folgender Produktgruppen zu erfassen:

111, 121, 122 (ohne polizeiliche Aufgaben), 128 (hier nur Verwaltungsdienststellen des Zivil- und Katastrophenschutzes), 311 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 312 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 313 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 321 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 343 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 344 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 351 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 341 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 361 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 362 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 363 (hier nur Verwaltung ohne Leistungsbezug), 414, 421 (hier nur Verwaltung – Sportamt), 511, 521, 522 (hier nur Verwaltung – Wohnbauförderung), 523, 554, 571 (hier nur Verwaltungsdienststellen für Wirtschafts- und Verkehrsförderung), 612 (hier Zuführung zur Versorgungsrücklage und Leistungsentgelte gem. §18 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst – Veranschlagung in Konto 5499 „Aufwendungen aus der Zuführung zu sonstigen Rückstellungen“).

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilergebnisplan¹ Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service

Breitbandzweckverband

	Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1 ²	2 ³	3	in EUR 4	in EUR 5	in EUR 6	in EUR 7	in EUR 8	in EUR 9
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
42	03	+ Sonstige Transfererträge						
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
441	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
442								
446								
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
45	07	+ Sonstige Erträge						
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
472	09	+/- Bestandsveränderungen						
	10	= Erträge						
50	11	Personalaufwendungen	-630,96	-700	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
51	12	+ Versorgungsaufwendungen						
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		-100	-100	-100	-100	-100
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-6.843,79	-500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
53	15	+ Transferaufwendungen						
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	-94.931,53	-60.700	-93.200	-93.200	-93.200	-93.200
	17	davon Verfügungsmittel						
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	-102.406,28	-62.000	-101.800	-101.800	-101.800	-101.800
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-102.406,28	-62.000	-101.800	-101.800	-101.800	-101.800
46	20	+ Finanzerträge						
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁴						
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)						
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-102.406,28	-62.000	-101.800	-101.800	-101.800	-101.800
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23,24,25)	-102.406,28	-62.000	-101.800	-101.800	-101.800	-101.800

Teilergebnishaushalt Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service

Breitbandzweckverband

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
571	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-6.844	-500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
574	sowie auf geleistete Zuwendungen						
416	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0
437	sowie für Beiträge						
	Nettoabschreibungsaufwand	-6.844	-500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500

¹ bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10% aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.³ laufende Nummerierung der Zeile⁴ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service

Breitbandzweckverband

1 ⁵	2 ⁶	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9	10
		Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				---			
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden				---			
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen				---			
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				---			
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen				---			
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Dritter)				---			
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				---			
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				---			
	26	= Summe der investiven Einzahlungen				---			
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.787						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen							
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen							
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	-7.787						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-7.787			---			
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				---			
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				---			
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln				---			
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-25.104	-61.500	-94.300	---	-94.300	-94.300	-94.300

Teilfinanzplan^{1 2} Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service

Breitbandzweckverband

1 ⁵	2 ⁶	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9	10
		Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden							
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen							
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen							

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilfinanzplan^{1 2} Kostenträger 11100 Verwaltungssteuerung und -Service

Breitbandzweckverband

		Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf. erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6		8	9	10
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
	26	= Summe der investiven Einzahlungen							
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.787						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen							
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen							
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	-7.787						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-7.787						
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln							
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln							
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln							
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-25.104	-61.500	-94.300		-94.300	-94.300	-94.300

¹ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzplänen die Zeilen 35a bis 35c des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁴ Angaben nur in Zeilen 27 bis 34; kein Pflichtbestandteil des Finanzplans.

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilergebnisplan¹ Kostenträger 53600 Breitbandversorgung

Breitbandzweckverband

1 ²	2 ³	3	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
			4	5	6	7	8	9
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.184,36	255.200	308.200	308.200	308.200	308.200
42	03	+ Sonstige Transfererträge						
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	439.095,20	430.000	408.000	408.000	450.000	508.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.935,23					
45	07	+ Sonstige Erträge						
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
472	09	+/- Bestandsveränderungen						
	10	= Erträge	676.214,79	685.200	716.200	716.200	758.200	816.200
50	11	Personalaufwendungen						
51	12	+ Versorgungsaufwendungen						
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-5.736,89	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-505.528,52	-474.200	-474.400	-474.400	-474.400	-550.000
53	15	+ Transferaufwendungen						
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	-34.351,77	-20.000	-55.000	-65.000	-65.000	-65.000
	17	davon Verfügungsmittel						
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	-545.617,18	-514.200	-549.400	-559.400	-559.400	-635.000
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	130.597,61	171.000	166.800	156.800	198.800	181.200
46	20	+ Finanzerträge						
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁴						
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)						
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	130.597,61	171.000	166.800	156.800	198.800	181.200
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23,24,25)	130.597,61	171.000	166.800	156.800	198.800	181.200

Teilergebnishaushalt Kostenträger 53600 Breitbandversorgung

Breitbandzweckverband

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
571	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-474.038	-474.200	-474.400	-474.400	-474.400	-550.000
574	sowie auf geleistete Zuwendungen						
416	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen	235.184	255.200	308.200	308.200	308.200	308.200
437	sowie für Beiträge						
	Nettoabschreibungsaufwand	-238.854	-219.000	-166.200	-166.200	-166.200	-241.800

¹ bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10% aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.³ laufende Nummerierung der Zeile⁴ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 53600 Breitbandversorgung

Breitbandzweckverband

1 ⁵	2 ⁶	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
4	5	6	7	8	9	10			
		Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		750.000	1.500.000	---	1.557.800		
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden				---			
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen				---			
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				---			
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen				---			
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)				---			
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				---			
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				---			
	26	= Summe der investiven Einzahlungen		750.000	1.500.000	---	1.557.800		
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.765	-1.000.000	-2.000.000		-2.077.200		
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen							
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	-9.765	-1.000.000	-2.000.000		-2.077.200		
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-9.765	-250.000	-500.000	---	-519.400		
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				---			
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				---			
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln				---			
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	1.435.004	140.000	-297.000	---	-326.400	235.000	293.000

Teilfinanzplan^{1 2} Kostenträger 53600 Breitbandversorgung

Breitbandzweckverband

1 ⁵	2 ⁶	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
4	5	6	7	8	9	10			
		Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		750.000	1.500.000		1.557.800		
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden							
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen							
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen							

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilfinanzplan^{1 2} Kostenträger 53600 Breitbandversorgung

Breitbandzweckverband

1 ⁴	2 ⁴	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ⁵	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
		3	4	5	6	7	8	9	10
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
	26	= Summe der investiven Einzahlungen		750.000	1.500.000		1.557.800		
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.765	-1.000.000	-2.000.000		-2.077.200		
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen							
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	-9.765	-1.000.000	-2.000.000		-2.077.200		
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-9.765	-250.000	-500.000		-519.400		
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln							
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln							
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln							
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	1.435.004	140.000	-297.000		-326.400	235.000	293.000

¹ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzplänen die Zeilen 35a bis 35c des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁴ Angaben nur in Zeilen 27 bis 34; kein Pflichtbestandteil des Finanzplans.

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilergebnisplan¹ Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Breitbandzweckverband

	Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1 ²	2 ³	3	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
			4	5	6	7	8	9
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
42	03	+ Sonstige Transfererträge						
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
45	07	+ Sonstige Erträge						
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
472	09	+/- Bestandsveränderungen						
	10	= Erträge						
50	11	Personalaufwendungen						
51	12	+ Versorgungsaufwendungen						
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen						
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen						
53	15	+ Transferaufwendungen						
54	16	+ Sonstige Aufwendungen						
	17	davon Verfügungsmittel						
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)						
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)						
46	20	+ Finanzerträge						
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁴	-9.425,19	-9.000	-8.300	-8.000	-7.800	-7.600
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-9.425,19	-9.000	-8.300	-8.000	-7.800	-7.600
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-9.425,19	-9.000	-8.300	-8.000	-7.800	-7.600
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23,24,25)	-9.425,19	-9.000	-8.300	-8.000	-7.800	-7.600

Teilergebnishaushalt Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Breitbandzweckverband

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
571	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
574	sowie auf geleistete Zuwendungen						
416	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0
437	sowie für Beiträge						
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	0	0	0

¹ bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10% aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird

³ laufende Nummerierung der Zeile

⁴ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Breitbandzweckverband

1 ⁵	2 ⁶	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9	10
		Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				---			
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden				---			
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen				---			
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				---			
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen				---			
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)				---			
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				---			
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				---			
	26	= Summe der investiven Einzahlungen				---			
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen							
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen							
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)							
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)				---			
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				---			
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				---			
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln				---			
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-9.425	-91.000	-8.300	---	-8.000	-7.600	-7.600

Teilfinanzplan^{1 2} Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Breitbandzweckverband

1 ⁵	2 ⁶	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Verpf.- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in EUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9	10
		Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden							
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen							
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen							

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Teilfinanzplan^{1 2} Kostenträger 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Breitbandzweckverband

1 ⁴	2 ⁴	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024 in EUR 4	Ansatz 2025 in EUR 5	Ansatz 2026 in EUR 6	Verpf- erm. ³ 7	Planung 2027 in EUR 8	Planung 2028 in EUR 9	Planung 2029 in EUR 10
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
	26	= Summe der investiven Einzahlungen							
781	27	Auszahlung von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen							
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen							
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)							
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)							
672	35A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln							
772	35B	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln							
	35C	Saldo aus fremden Finanzmitteln							
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-9.425	-91.000	-8.300		-8.000	-7.800	-7.600

¹ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzplänen die Zeilen 35a bis 35c des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁴ Angaben nur in Zeilen 27 bis 34; kein Pflichtbestandteil des Finanzplans.

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen

Breitbandzweckverband

1	2	Stand Beginn 2024 in TEUR 3	Stand Beginn 2025 in TEUR 4	Stand Beginn 2026 in TEUR 5	Zuführung in TEUR 6	Entnahme in TEUR 7	Stand Ende 2026 in TEUR 8
1	Sonderrücklage						
1.1	nicht auflösende Zuschüsse						
1.2	nicht auflösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1						
2	Sonderposten						
2.1	für auflösende Zuschüsse						
2.2	für auflösende Zuweisungen	7 682,7	7 447,5	9 551,8	1 500,0		15 793,8
2.3	aufzulösende Beiträge						
2.4	nicht auflösende Beiträge						
2.5	Gebührenaussgleich						
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
2.9	Zwischensumme zu 2	7 682,7	7 447,5	9 551,8	1 500,0		15 793,8
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellung für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellungen						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen u. Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige andere Rückstellungen						
3.11	Zwischensumme zu 3						

1) Ist-Wert

Haushaltsplan 2026 Breitbandzweckverband

Bilanz Vorvorjahre

Breitbandzweckverband

1 ²	2	Bilanzwerte Stichtag 2023	Bilanzwerte Stichtag 2024	1 ²	2	Bilanzwerte Stichtag 2023	Bilanzwerte Stichtag 2024
	Aktiva (in EUR)				Passiva (in Euro)		
	1. Anlagevermögen	15.491.597,25	15.030.667,61	20	Eigenkapital	3.199.470,44	3.218.236,58
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	201	Allgemeine Rücklage	2.523.130,00	2.523.130,00
02-09	1.2 Sachanlagen	15.491.597,25	15.030.667,61	202	Sonderrücklage	0,00	0,00
2	1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	203	Ergebnisrücklage	400.194,44	676.340,44
021	1.2.1.1 Grünflächen	0,00	0,00	204	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
022	1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00	205	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	276.146,00	18.766,14
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00	23	Sonderposten	7.682.719,37	7.447.535,01
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	231	für auflösende Zuschüsse	0,00	0,00
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	232	für auflösende Zuweisungen	7.682.719,37	7.447.535,01
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	233	für Beiträge	0,00	0,00
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00	2331	für auflösende Beiträge	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	2332	für nicht auflösende Beiträge	0,00	0,00
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	0,00	0,00	234	für Gebührenausschlag	0,00	0,00
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	15.490.978,81	15.029.105,60	235	für Treuhandvermögen	0,00	0,00
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	236	für Dauergrabpflege	0,00	0,00
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00	239	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	25, 26, 27, 28	Rückstellungen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	2511	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	2512	Beihilferückstellungen	0,00	0,00
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	15.490.978,81	15.029.105,60	281	Altersteilzeitrückstellungen	0,00	0,00
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	261	Rückstellungen für später entstehende Kosten	0,00	0,00
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	262	Altlastenrückstellungen	0,00	0,00
07	1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	282-	Steuerrückstellungen	0,00	0,00
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	618,44	1.562,01	283	Verfahrensrückstellungen	0,00	0,00
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	284	Finanzausgleichsrückstellungen	0,00	0,00
	1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	27	Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00		Rückstellungen f. Verbindlichk. f. i. HHJ emf. Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt u. d. Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0,00	0,00
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00	289	Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	3	Verbindlichkeiten	5.643.347,24	4.417.098,18
13	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	30-	Anleihen	0,00	0,00
13-	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	32	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
14-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	32-	Verbindlichkeiten von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	32-	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
	2. Umlaufvermögen	1.033.939,80	52.202,16	32-	vom privaten Kreditmarkt	2.224.620,00	2.093.760,00

